

PORSCHE CLUB EVENT



Porsche tauglich

TIROL



www.porsche-club-biberach.de



Wenn gleich die Wetter-Prognose hätte besser sein können, so waren doch alle bei bester Laune pünktlich am Treffpunkt. Nach kurzer Ansprache und Ausgabe von Kartenmaterial starteten wir dann auch zum vereinbarten Zeitpunkt die Motoren. Unsere Ausfahrt begann über die schönsten und porschegerechtesten Straßen mitten durch's Allgäu bis nach Sulzberg in Österreich. Ein erster Stopp wurde eingelegt, bevor es auf der Bregenzerwald Landstrasse bis nach Schröcken-Nesslegg weiter ging. Am Fuße des Hochtannberg-Passes (1.676 m) liegt das Restaurant Holzschopf, das Matze, der Wirt, extra für uns etwas früher geöffnet hatte. Nach einem sehr schmackhaften Essen war es wieder an der Zeit, uns zu verabschieden. Noch ein Gruppenfoto, dann ging es bei Regen auch schon richtig los! Wir hatten viel Spaß am „Hochtannberg-Pass“! Talabwärts sahen wir auf einem Parkplatz etwa 20 Porsche stehen und man winkte uns zu. Wir legten einen ungeplanten Stopp ein, um zu schauen, um welchen Club es sich handelte...siehe da, es war der „Porsche Club Zollernalb“, aus der direkten Nachbarschaft.

Nach einem kurzen Small Talk unter Gleichgesinnten mussten wir dann auch weiter, die Zeit drängte. Außerdem wollten wir den Sonnenschein und die mittlerweile wieder abgetrockneten Straßen für eine Fahrt durch's „Namloser Tal“ nutzen. In Berwang angekommen, führte die Fahrt weiter nach Norden. Als wir die Fernpassstraße nach Reutte hin-

unter fahren, konnten wir unseren nächsten Programmpunkt sehen. Die „highline179 - die längste Hängebrücke der Welt im Tibet-Style“! Etwas verspätet parkten wir bei der Klause. Im Anschluss machten wir uns an den Aufstieg zur Brücke und staunten nicht schlecht über die 406 m Länge. Jetzt konnte jeder testen, ob er schwindelfrei ist. Im Anschluss besichtigten wir noch die „Burgruine der Burgenwelt Ehrenberg“. Danach führte die Weiterfahrt nach Reutte. Weiter dann durch das Lechtal und über den Gaichtpass (1.093m) ins Tannheimer Tal bis zum „Goldenen Kreuz“ in Tannheim! Nach dem Bezug der Zimmer trafen wir uns an der Bar zum Aperitif, bevor die Küche uns mit einem leckeren Abendessen verwöhnte. Später, an der Bar, wurden die Eindrücke und Erlebnisse dieses erlebnisreichen Tages ausgetauscht.

Zweiter Tag - ein Regentag. Auf dem Programm stand eine Tages-Wanderung. Gut gerüstet machten wir uns trotz Regen auf und absolvierten das Tagesprogramm mit Vilsalpsee und dem Aufstieg zur Usseralp, unterbrochen von einer Rast mit einer deftigen Brotzeit und einem Zirben-Schnaps. Nach dem Abendessen war Entspannung angesagt.

Heimreisetag - noch ein Gruppenfoto vor dem Goldenen Kreuz. Bei Regen verließen wir das Tannheimer Tal in Richtung Oberjoch-Pass, bis nach Oberstaufen-Buchenegg zu „Seppel's Gartenwirtschaft“. Hier war das Ende der Ausfahrt und nach der Verabschiedung reiste jeder individuell weiter.